Freie Demokraten im Hessischen Landtag

EINSATZ VON KÖRPERSCANNERN KANN SICHERHEIT ERHÖHEN

25.03.2010

Es sei falsch, wenn nach jeder neuen Straftat nach einer Verschärfung von Gesetzen gerufen würde. Ebenso sei es unsachgerecht, nach einem Unglück oder einem Anschlag pauschal eine weitere Einschränkung der Bürgerrechte zu fordern. Es gehöre aber zur Aufgabe der Regierung, ständig zu prüfen, ob und wie die Sicherheit der Bürger verbessert werden könne. Dabei müsste auch geklärt werden, inwieweit die in Rede stehenden Geräte negative Auswirkungen auf die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger haben können.

„Im Fall der Körperscanner der neuen Generation habe ich das Gefühl, dass wir es nicht mit einem gefährlichen Datensammelgerät zu tun haben, welches in die Intimsphäre der Bürger eindringt, da nur eine Silhouette des Körpers gescannt wird. Andererseits könnte durch das Gerät das bisherige Abtasten am Körper entfallen und somit die Privat- und Intimsphäre am Ende sogar besser geschützt und der gesamte Sicherheitscheck beschleunigt werden. Zuvor will ich aber geklärt wissen, ob diese neuen Geräte auch tatsächlich die Sicherheit der Bürger erhöhen“, so Greilich.

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=2724